*Tabelle 2*

**Dem Antrag auf eine Genehmigung für den Betrieb eines DLT-MTF, eines DLT-SS oder eines DLT-TSS beizufügende Informationen**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Informationen die gemäß Artikel 8 Absatz 4, Artikel 9 Absatz 4 und Artikel 10 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2022/858 zu übermitteln sind** | **Bezeichnung und/oder eindeutige Referenznummer des Dokuments, in dem die Informationen zu finden sind** | **Titel des Dokuments** | **Kapitel, Abschnitt oder Seite des Dokuments, wo die Informationen zu finden sind,  oder  Grund für die Nichtmitteilung der Informationen** |
| 1. Der Geschäftsplan des Antragstellers, die Regeln der DLT-MI und die rechtlichen Bedingungen gemäß Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2022/858 | | | |
| ***Ein Geschäftsplan, in dem beschrieben ist, wie der Antragsteller seine Dienstleistungen oder Tätigkeiten auszuüben beabsichtigt.*** |  |  |  |
| *Bitte machen Sie auch konkrete Angaben zu folgenden Aspekten:* | | | |
| Angaben zu den kritischen Mitarbeitern  *Hier ist für jeden Bereich (IT, interne Kontrolle, Risikomanagement usw.) anzugeben, welche Mitarbeiter als kritisch angesehen werden und welche Rolle sie innehaben* |  |  |  |
| Art der Kundenzielgruppe (Status, geografischer Ort) |  |  |  |
| Angaben zu den technischen Aspekten  *Hier sind ausführliche Angaben zur technischen Implementierung der DLT zu machen: unterstützende Infrastruktur (Systeme, Netzwerke, Anwendungen usw.), mit Dritten geschlossene Vereinbarungen, auch mit Datenfluss- und Netzwerkdiagrammen. Soweit diese cloudbasiert sind, sollten auch konkrete Angaben gemäß den von der ESMA herausgegebenen Leitlinien über Cloud-Computing[[1]](#footnote-1) gemacht werden.* |  |  |  |
| Beschreibung der Verwendung der DLT, mit detaillierten Angaben zum Betrieb auf der Nutzer- und der Betreiberseite (z. B., wie und zu welchem Zweck das System verwendet wird; erwartete Ergebnisse/Vorteile für Nutzer; Art und Weise des Anschlusses der Nutzer an das System) |  |  |  |
| Ggf. sonstige relevante Informationen |  |  |  |
| ***Regeln zur Festlegung der Rechte, Pflichten, Verantwortlichkeiten und Haftung des Betreibers der DLT-MI sowie der Mitglieder, Teilnehmer, Emittenten und/oder Kunden, die die betreffende DLT-MI nutzen*** |  |  |  |
| *Bitte machen Sie auch konkrete Angaben zu folgenden Aspekten:* | | | |
| Teilnahmekriterien |  |  |  |
| Auf die DLT-MI anwendbares Recht |  |  |  |
| Vorprozessuales Streitbeilegungsverfahren |  |  |  |
| Insolvenzschutzmaßnahmen gemäß der Richtlinie 98/26/EG |  |  |  |
| Gerichtsstände für den Rechtsweg |  |  |  |
| Ggf. sonstige relevante Informationen |  |  |  |
| 1. Informationen über die Funktionen, Dienstleistungen und Tätigkeiten der DLT-MI gemäß Artikel 7 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/858 | | | |
| Art der gehandelten und/oder abgewickelten DLT-Finanzinstrumente | Bitte Zutreffendes ankreuzen:   * Aktien im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) 2022/858 * Anleihen, andere Formen verbriefter Schuldtitel oder Geldmarktinstrumente im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EU) 2022/858 Falls „andere Formen verbriefter Schuldtitel“, bitte angeben: * OGAW im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU) 2022/858 |  |  |
| Art der verwendeten DLT | Bitte die Haupteigenschaften der DLT angeben (Mehrfachankreuzung möglich):   * mit Berechtigungsvergabe[[2]](#footnote-2) * ohne Berechtigungsvergabe[[3]](#footnote-3) * privat[[4]](#footnote-4) * öffentlich[[5]](#footnote-5) * Sonstige Merkmale: [bitte angeben] |  |  |
| Angaben dazu, wie die Betreiber ihre Funktionen, Dienstleistungen und Tätigkeiten ausüben (ggf. einschließlich Angaben zu Outsourcing-Vereinbarungen) |  |  |  |
| Angaben zu den für Kunden erbrachten Dienstleistungen |  |  |  |
| Angaben dazu, inwiefern die Ausübung dieser Funktionen, Dienstleistungen und Tätigkeiten von derjenigen abweicht, die von multilateralen Handelssystemen oder Wertpapierliefer- und ‑abrechnungssystemen ausgeübt werden, die nicht auf Distributed-Ledger-Technologie basieren. |  |  |  |
| Ggf. Angaben zur gewählten Vorgehensweise zur Identifizierung und Unterscheidung der DLT Funktionen, Dienstleistungen und Tätigkeiten von denjenigen, die von multilateralen Handelssystemen oder Wertpapierliefer- und ‑abrechnungssystemen ausgeübt werden, die nicht auf Distributed-Ledger-Technologie basieren. |  |  |  |
| Ggf. sonstige relevante Informationen |  |  |  |
| 1. Informationen über die Funktionsweise der verwendeten DLT gemäß Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/858 | | | |
| Informationen über die Regeln für die Funktionsweise der verwendeten DLT |  |  |  |
| Informationen über die Regeln für den Zugang zu dem Distributed Ledger |  |  |  |
| Informationen über die Regeln für die Beteiligung des/der validierenden Knotenpunkte(s) |  |  |  |
| Informationen über den Validierungsprozess für Transaktionen über DLT-Finanzinstrumente |  |  |  |
| Informationen über die Regeln für die Erkennung von potenziellen Interessenkonflikten und über den Umgang damit |  |  |  |
| Informationen über die Regeln für das Risikomanagement, einschließlich etwaiger Maßnahmen zur Risikominderung, um Anlegerschutz, Marktintegrität und Finanzstabilität zu gewährleisten |  |  |  |
| Ggf. sonstige relevante Informationen |  |  |  |
| 1. Allgemeine IT- und Cyber-Strukturen gemäß Artikel 7 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2022/858 | | | |
| Angaben zu den vorhandenen Kontrollen und Vereinbarungen in Bezug auf die Verwendung von DLT und DLT-Finanzinstrumenten sowie alle von diesen Betreibern gespeicherten Daten, zumindest für die folgenden Bereiche:   1. **Governance und Strategie:** interne Kontroll- und Governance-Regeln in Bezug auf IT- und Informationssicherheitsrisiken, sowie die IT- und Informationssicherheitsstrategie 2. **Risikomanagement in Bezug auf IT und Informationssicherheit**– vorhandene Strategien und Verfahren für Erkennung und Management von Risiken in Bezug auf IT und Informationssicherheit, die sich aus der Verwendung von DLT und DLT-Finanzinstrumenten ergeben 3. **Regeln und Kontrollen in Bezug auf Informationssicherheit**, die eingeführt wurden, um Schutz, Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Geldern, Sicherheiten und DLT-Finanzinstrumenten von Mitgliedern, Teilnehmern, Emittenten oder Kunden, die die DLT-MI benutzen, wie auch die Mittel zum Zugang darauf sicherzustellen; einschließlich mindestens in den folgenden Bereichen:  * logische Sicherheitskontrollen (einschließlich Pflichtentrennung, Identitäts- und Zugangsmanagement, Maßnahmen für die logische Trennung usw.) * Physische Sicherheit * Aktivitäten bzgl. IT und Informationssicherheit * Vorkehrungen für die Sicherheitsüberwachung * Sicherheitsüberprüfungen, ‑beurteilung und Prüfung, Schulung und Aufklärung sowie * Strategien und Verfahren für das Management von Störfällen in Bezug auf IT- und Informationssicherheit  1. **Lebenszyklus der Systementwicklung (SDLC), IT-Projekt- und Änderungsmanagement**: Strategien und Verfahren, Vorkehrungen für Governance und Kontrolle 2. **Business-Continuity-Management**: Strategien und Verfahren 3. **Drittrisikomanagement**: Strategien und Verfahren, unter Berücksichtigung der von ESMA (EBA/EIOPA, je nach nationaler zuständiger Behörde) herausgegebenen Leitlinien zu Auslagerung an Cloud-Anbieter (im Fall der EBA: Leitlinien über Auslagerung).   **Hinweis**: Falls einige oder sämtliche der vorstehend genannten Regelungen und Kontrollen Teil des globalen Managementsystems für IT-Steuerung und Informationssicherheit sind, für das das Unternehmen der nationalen zuständigen Behörde bereits Informationen vorgelegt hat, sollte dem Unternehmen Gelegenheit gegeben werden, die besonderen Kontrollen anzugeben und hervorzuheben, die in Bezug auf die Verwendung von DLT und DLT-Finanzinstrumenten implementiert wurden. |  |  |  |
| Ggf. sonstige relevante Informationen |  |  |  |
| 1. Regelungen zur Aufzeichnung und zum Schutz von Geldern, Sicherheiten und DLT-Finanzinstrumenten von Mitgliedern, Teilnehmern, Emittenten oder Kunden gemäß Artikel 7 Absatz 5 der Verordnung (EU) 2022/858 | | | |
| Ggf. Angaben zu den vorhandenen Regelungen für die Verwahrung, die verhindern, dass Vermögenswerte für eigene Rechnung des Betreibers verwendet werden, ohne dass eine ausdrückliche vorherige Zustimmung des Teilnehmers, Mitglieds, Emittenten oder Kunden vorliegt |  |  |  |
| Angaben zu den Regelungen für die Aufzeichnung und zu den Mitteln für den Zugang der Mitglieder, Teilnehmer, Emittenten oder Kunden zu den von ihrer DLT-MI verwahrten Vermögenswerten. |  |  |  |
| Angaben zu den Regelungen für die Trennung der Gelder, Sicherheiten und DLT-Finanzinstrumente sowie der Mittel für den Zugang zu diesen Vermögenswerten von denen des Betreibers und anderer Mitglieder, Teilnehmer, Emittenten oder Kunden |  |  |  |
| Ggf. sonstige relevante Informationen |  |  |  |
| 1. Anlegerschutzmaßnahmen gemäß Artikel 7 Absatz 6 der Verordnung (EU) 2022/858 | | | |
| Angaben zu den im Hinblick auf die zur Erfüllung der in Verordnung (EU) Nr. 909/2014, Verordnung (EU) 2019/2033, Richtlinie 2014/65/EU oder Richtlinie (EU) 2019/2034 vorgesehenen aufsichtsrechtlichen Schutzvorkehrungen ergriffenen Maßnahmen zur Abdeckung der potenziellen Haftung des Betreibers der DLT-MI gegenüber den Kunden auf Schadensersatz wegen Eintritts eines der in Artikel 7 Absatz 6 Unterabsatz 1 der Verordnung (EU) 2022/858 genannten Umstände. |  |  |  |
| Angaben zu den Regelungen zur Gewährleistung des Anlegerschutzes und Nachweis dafür, dass diese transparent und angemessen sind |  |  |  |
| Angaben zu den Mechanismen für die Behandlung von Kundenbeschwerden |  |  |  |
| Angaben zu den Entschädigungs- und Abhilfeverfahren im Fall von Anlegerverlusten oder Einstellung der Geschäftstätigkeit |  |  |  |
| Ggf. sonstige relevante Informationen |  |  |  |
| 1. Übergangsstrategie | | | |
| Angaben zur Übergangsstrategie für die Einschränkung der Tätigkeit einer bestimmten DLT-MI oder für den Ausstieg aus einer bestimmten DLT-MI oder die Einstellung ihres Betriebs gemäß Artikel 7 Absatz 7 der Verordnung (EU) 2022/858 |  |  |  |
| Ggf. Angaben zu den abgeschlossenen Vereinbarungen über die Übernahme des Betriebs gemäß Artikel 7 Absätze 8 und 9 der Verordnung (EU) 2022/858 |  |  |  |

1. [Final report on Guidelines on outsourcing to cloud service providers](https://www.esma.europa.eu/sites/default/files/library/esma50-157-2403_cloud_guidelines.pdf), ESMA50-157-2403, 18. Dezember 2020. [↑](#footnote-ref-1)
2. Für die Zwecke dieser Leitlinien ist ein DLT-Netzwerk „mit Berechtigungsvergabe“ ein DLT-Netzwerk, in dem bestimmte Funktionen nur von bestimmten Teilnehmern ausgeübt werden können (z. B. Validierung). [↑](#footnote-ref-2)
3. Für die Zwecke dieser Leitlinien ist ein Netzwerk „ohne Berechtigungsvergabe“ ein Netzwerk, in dem jeder Teilnehmer jede Funktion ausüben kann. [↑](#footnote-ref-3)
4. Für die Zwecke dieser Leitlinien bezeichnet „privat“ ein DLT-Netzwerk, dem sich nur ausgewählte Teilnehmer anschließen können. [↑](#footnote-ref-4)
5. Für die Zwecke dieser Leitlinien bezeichnet „öffentlich“ ein DLT-Netzwerk, dem sich jeder anschließen kann. [↑](#footnote-ref-5)